

Start-ups in der Rüstungsindustrie

Aufgaben zum Video

1. Welche Wörter sind richtig?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Lies die Fragen und wähl alle passenden Wörter aus. Benutze wenn nötig ein Wörterbuch.

1. Welche Begriffe haben etwas mit dem Thema „Militär“ zu tun?

- a) der Panzer
- b) der Vorteil
- c) das Einkommen
- d) die Drohne
- e) die Szene
- f) die Verteidigung
- g) die Rüstungsindustrie
- h) die Bundeswehr

2. Welche Begriffe haben etwas mit dem Thema „Start-up“ zu tun?

- a) die Innovation
- b) die Investoren
- c) der Auftrag
- d) die Beziehung
- e) die Entwicklung
- f) der Markt
- g) die Sicherheit
- h) das Risiko

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) verschiedene militärische Fahrzeuge und Geräte.
- b) Menschen, die sich neue Produkte aus der Rüstungsindustrie auf einer Messe ansehen.
- c) Politikerinnen und Politiker bei einer Diskussion.
- d) jemanden, der an einem kleinen Fluggerät arbeitet.
- e) Menschen, die sich Luftaufnahmen von verschiedenen Gebieten anschauen.
- f) eine Nachrichtensendung im Fernsehen, in der über einen Krieg informiert wird.
- g) Soldaten, die auf einem Platz stehen.
- h) eine Friedensdemonstration.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. In den letzten Monaten haben Start-ups in der Rüstungsindustrie mehr als eine Milliarde Euro bekommen. Das Geld stammt von ...
 - a) der deutschen Regierung.
 - b) einzelnen Personen oder anderen Unternehmen.
 - c) der Bundeswehr.

2. In Europa wird seit einiger Zeit anders über die eigene Verteidigung nachgedacht. Das liegt laut ARX Robotics ...
 - a) am russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine.
 - b) daran, dass sich die Zusammenarbeit von Europa und den USA geändert hat.
 - c) dass die europäischen Produkte besser sind als die aus anderen Teilen der Welt.

3. Bei Quantum Systems werden neue Drohnen hergestellt, ...
 - a) wenn klar ist, dass es jemanden gibt, der sie kaufen will.
 - b) obwohl man nicht weiß, ob die Bundeswehr sie haben will.
 - c) wenn es genug Investoren gibt, die die Firma unterstützen.

4. Eine Herausforderung bei der Entwicklung der Produkte ist für HAT.tec, dass ...
 - a) man sehr schnell sein muss.
 - b) die Herstellung immer teurer wird.
 - c) die Qualität der Produkte gut sein muss, aber auch die gesetzlichen Vorschriften beachtet werden müssen.

5. Wenn Start-ups ihre Produkte an die Bundeswehr verkaufen wollen, ...
 - a) müssen sie selbst für eine Ausschreibung sorgen.
 - b) müssen sie die Soldatinnen und Soldaten auch an den Geräten trainieren.
 - c) kann der Prozess sehr lang dauern.

6. Viele Jahre kamen Teile für die militärischen Geräte aus Ländern außerhalb von Europa. Das wird mittlerweile als Problem gesehen, weil ...
 - a) dort Künstliche Intelligenz eingesetzt wird, die nicht sicher ist.
 - b) dort die Arbeitsbedingungen nicht immer gut sind.
 - c) auch Länder daran arbeiten, die gefährlich für die EU sein könnten.

4. Übe die Wendungen aus dem Video!

Lies die Sätze. Welche Wendungen aus dem Video passen dazu? Ordne sie richtig zu.

Achtung: Teilweise sind die Wendungen aus dem Video umgangssprachlich.

1. In Deutschland werden jährlich viele Start-ups gegründet. Sie alle sind auf der Suche nach Investoren, die ihre neuen Ideen finanzieren. _____
 2. Bei der Unternehmensgründung ist oft nicht klar, was Kundinnen und Kunden von den neuen Ideen halten. _____
 3. Manche Menschen gründen Start-ups, weil sie sich mit ihren Ideen selbstständig machen und nicht mehr für eine andere Firma arbeiten wollen.

 4. Typisch für Start-ups ist, dass die Ideen und die Technologien, die sie entwickeln, innovativ und die Arbeitsmethoden anders als bei großen Unternehmen sind.

 5. Wenn man bei der Firmengründung die Risiken unterschätzt und man mögliche Schwierigkeiten nicht erkennt, kann das zu Problemen führen. _____
 6. Auch Start-ups müssen nach bestimmten Vorschriften arbeiten.

-
- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| a) neue Wege beschreiten | b) Geld in etwas stecken |
| c) Anklang finden | d) auf eigenen Beinen stehen |
| e) Standards einhalten | f) kurzsichtig sein |

5. Übe die Partizipien!

Lies die Sätze und ergänze das Partizip I oder das Partizip II der Verben in den Klammern. Achte dabei auch auf die richtige Endung.

In Deutschland wird in letzter Zeit häufiger darüber gesprochen, wie sich das Land gegen einen möglichen Krieg verteidigen kann. Die Verteidigungsausgaben wurden von der Regierung _____ (entsprechen) erhöht. Es gibt Menschen, die das gut und richtig finden. Manche denken, dass die Rüstungsindustrie in der EU _____ (voranbringen) werden muss. Sie glauben, dass für die Sicherheit in Europa eine eigene Verteidigungsindustrie _____ (entscheiden) ist. Andere Menschen finden diese Entwicklung jedoch Besorgnis _____ (erregen). Für sie sind mehr Waffen nicht mit Frieden in Einklang zu bringen. Manche denken auch, dass es ähnliche, genauso _____ (herausfordern) Probleme im Land gibt: Sie wollen, dass mit dem Geld andere, nicht gut genug _____ (finanzieren) Bereiche unterstützt werden – wie zum Beispiel das Bildungssystem.

Autorin: Stephanie Schmaus